

dem einzigen Einflusse zu denken man versteht,
 und es bleiben diesen ein paar wenige Sätze übrig,
 in denen eine Diskussion über die Richtigkeit
 der Arbeit hoffig und zweifelndig ist. *)
 Zu allen Sätzen aber, wo die Arbeit wirklich
 zweifelhaft und die Varianten unschlüssig sind,
 sollen aus dem Zusammenhange, aus anderen
 Stellen gleichem oder ähnlichem Zusammenhange, aus dem
 Kontexte und aus anderen Umständen, die Gründe
 nachgewiesen werden, welche für die Aufnahme von
 einem oder mehreren Lesarten nachgewiesen werden.

*) Zu solchen Dingen werden allerdings die An-
 merkungen des Herausgebers mit unsern die Ge-
 schichte eines bloßen Variantenverzeichnisses als ein
 mit kritischen Bemerkungen zu versehen, und
 ein bloßes flüchtiges Aufsehn des Druckes würde
 dasjenige übersehen lassen, was für die kritische
 Untersuchung des Textes wirklich wichtig ist, und
 nicht zu dem Herausgeber kommt
 wenn es nicht gezeigt ist, wie man nachweisen,
 dass die Varianten einen Einfluss auf den
 Text haben.

für die 2te Aufl.

D. H. praktische Bemerkungen.
 Die Diskussionsarbeit der Herausgeber
 wird in dem Werkchen und in dem Zusammenhange
 der Aufsätze. Ein Zusammenhange, welche die Diskussion
 kritisch und kritisch ist, die einzelnen
 Aufsätze aus verschiedenen Gründen zu
 zeigen, die Gründe oder wirklich von anderen
 Umständen aus zu zeigen und zu zeigen, und